

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Regional-, Stadt- und Quartiersplanung
Verantwortung: Dez 5 Herr Dr. Palotz

Rahmenplan Holten

Beratungsfolge

05.05.2022	Bezirksvertretung Sterkrade	Kenntnisnahme
10.05.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss	Vorberatung
16.05.2022	Rat der Stadt	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Beschlussvorschlag

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung auf Grundlage des Rahmenplans Ortskern Holten, ein Integriertes Handlungskonzept zu erarbeiten, das dann auch als städtebauliches Entwicklungskonzept im Sinne des §1 Abs.6 Nr.11 BauGB dienen soll.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung parallel zur Erarbeitung des Integrierten Handlungskonzeptes die Neuordnung und Neugestaltung des Marktplatzes Holten einschließlich der Neuordnung der Mobilitätsangebote im Bereich des Marktplatzes zu planen.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung parallel zur Erarbeitung des Integrierten Handlungskonzeptes einen städtebaulichen Entwurf für eine Wohnbebauung „Das Venn“ anzufertigen und nach einer Priorisierung der Wohnbauflächen dementsprechend ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Keine Angabe zu finanziellen Konsequenzen (Berichte od. Anträge)

Keine Angabe zu klimatischen Konsequenzen (Berichte od. Anträge)

Sachverhalt**Begründung**

Im Sinne einer geordneten Gesamtbetrachtung zur Sicherung und Weiterentwicklung des besonderen Charakters des historischen Oberhausener Ortsteils Holten, war die Erarbeitung eines Zielkonzepts in Form einer Rahmenplanung erforderlich. Die Aufstellung einer Denkmalsbereichssatzung für die Holtener Altstadt, wiederholte Diskussionen um Einzelhandelsstandorte sowie der weiträumige Umbau des Holtener Felds im Zuge der Emscherrenaturierung gaben weiteren Anlass dazu, sich mit dem Ortskern von Holten intensiv zu beschäftigen.

Der Rahmenplan Ortskern Holten stellt als informelles Planungsinstrument die städtebaulichen Planungen und Ziele nachvollziehbar und in verständlicher Art und Weise dar. Die Inhalte des Rahmenplans bilden dabei den Orientierungsrahmen für weitere anstehende Planungen und sind beispielsweise bei der Aufstellung von Bebauungsplänen oder weiteren Planungskonzepten zu berücksichtigen.

Der Rahmenplan Ortskern Holten umfasst folgende städtebaulichen Ziele:

- Sicherung des dörflichen Stadtbildes und Erhalt des historischen Ortskerns
- Sicherung und Entwicklung des Nahversorgungsstandorts
- Nachhaltige Steuerung weiterer wohnbaulicher Entwicklungen
- Verknüpfung des Ortes mit den umgebenden Grünstrukturen
- Stärkung der lokalen Mobilität
- Erhalt und Sicherung der vorhandenen Landschaftsräume
- Förderung der Freizeit- und Erholungsfunktion sowie des soziokulturellen Zusammenhalts
- Neuschaffung und Aufwertung von öffentlichen Begegnungsräumen

Ein besonderer Fokus der Rahmenplanung liegt auf den Möglichkeiten zur Erhaltung der historischen Altstadt. Im Zuge dessen wurden ebenso touristische Möglichkeiten wie auch Potentiale für freizeitliche Optionen untersucht. Weiterhin wurden potentielle Wohnbauflächen im Ort lokalisiert und Potentiale für eine Weiterentwicklung von Grün- und Freiraumstrukturen untersucht. Außerdem wurde die Mobilitätssituation in und um Holten eingehend betrachtet. Der Rahmenplan Ortskern Holten berücksichtigt dabei nicht nur die Inhalte und Aussagen vergangener Planungen, sondern ebenso die aktuelle Bestandssituation sowie die künftigen Entwicklungen in und um den Holtener Ortskern. Der vorliegende Rahmenplan gliedert sich dabei in die drei Teile Bestandsaufnahme, Analyse und Konzeption.

Neben öffentlichen Veranstaltungen mit der Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft fand für den Rahmenplan Ortskern Holten zudem eine Online-Bürgerbeteiligung statt (18.03.2021 bis 15.04.2021, www.plan-portal.de/rahmenplan-holten/). Ziel der Online-Beteiligung war es, die Bürgerinnen und Bürger mithilfe der Online-Plattform PLAN-PORTAL über den Entwurf des Rahmenplans zu informieren und allen die Möglichkeit zu bieten, von

zu Hause oder unterwegs, die bis dahin erarbeiteten Projekte und Maßnahmen zu kommentieren und eigene Ideen einzubringen. Die von den Teilnehmenden formulierten Beiträge konnten wiederum von anderen Bürgerinnen und Bürgern kommentiert werden. Im vierwöchigen Beteiligungszeitraum sind insgesamt 103 Beiträge sowie 268 Kommentare eingegangen, welche wertvolle Hinweise für die Konkretisierung und Ergänzung der Maßnahmen für den Rahmenplan Ortskern Holten lieferten. Im Fokus der Online-Beteiligung stand insbesondere der Schwerpunktbereich „Altstadt“, auf den ein wesentlicher Teil an Beiträgen und Kommentaren aus der Bürgerschaft entfiel. Sämtliche Anregungen und Ideen sind in der erarbeiteten Dokumentation der Online-Beteiligung festgehalten worden.

Der Rahmenplan Ortskern Holten hat neben den Stärken des Ortsteils auch Bereiche identifiziert, die eine nähere Betrachtung erfordern. Es bietet sich an, dies im Rahmen eines integrierten Handlungskonzepts zu vertiefen. Die im Rahmenplan benannten Maßnahmen stellen dafür eine geeignete Grundlage dar. Hierfür soll eine hohe Akzeptanz der Ziele und Maßnahmen durch die Holtener Bürgerschaft im Sinne einer „Perspektive Holten“ erreicht werden. Die so entwickelte Zielvorstellung und die qualifizierten Maßnahmen des Rahmenplans sollen dann als integriertes Handlungskonzept verdichtet werden. Parallel dazu sollen die Maßnahmen zur Umgestaltung des Marktplatzes, zur Entwicklung des Wohngebietes „Das Venn“ und die kulturelle Wiedernutzung der bereits durch die Stadt erworbene Synagoge Holten weiter vorangetrieben werden.

Anlage/n

1 - Rahmenplan Ortskern Holten - Textteil

2 - Rahmenplan Ortskern Holten - Planteil

3 - Ergebnisse der Online-Beteiligung PLAN-PORTAL